

Cratschla Oldies - oder doch nicht?

Autor(en): **Scheurer, Thomas**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Cratschla : Informationen aus dem Schweizerischen Nationalpark**

Band (Jahr): - **(2014)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-676437>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CRATSCHLA OLDIES – ODER DOCH NICHT?



Sie halten die 43. Ausgabe der Cratschla in den Händen. Seit 1992 informiert die Nationalparkzeitschrift zweimal jährlich über Themen, welche die Nationalpark-Leitung, die Bevölkerung und die Forschung, und später auch die Biosferaleitung, beschäftigten. Beim Zurückblättern fällt die grosse Vielfalt an Themen auf: Es geht bei Weitem nicht nur um Naturschutz und um Pflanzen und Tiere. Die vielfältigen Angebote des Nationalparks, Entwicklungen in der Region und vielfältige neue Forschungsergebnisse – von Höhlen bis zu Berggipfeln, von Zuckmücken bis zu den Huftieren oder vom historischen Bergbau bis zur Zukunftsmodellierung – nehmen einen wichtigen Platz ein. Viele dieser Themen sind im Atlas des Schweizerischen Nationalparks und in der demnächst verfügbaren Forschungssynthese «Wissen schaffen» aufgearbeitet oder zusammenhängend dargestellt.

So wie der Tannenhäher (romanisch Cratschla) auf die Suche nach seinen versteckten Arvennüssen geht, sind wir, eben wie eine Cratschla, auf die Suche nach besonders nahrhaften Artikeln in den bisherigen Ausgaben gegangen. Wir haben schliesslich aus den ersten fünf Jahrgängen der CRATSCHLA (1992–1996) sieben Artikel ausgewählt, die damals besonders aktuelle, brisante oder interessierende Themen behandelten. Stichworte sind Bachforelle, Waldschäden, Salzlecken, Wirtschaftsfaktor, Bartgeier, Luftschadstoffe und starre Grenzen. Wir haben diese Beiträge je Personen vorgelegt, welche mit den Themen vertraut sind, und sie gebeten, den im Artikel geschilderten Tatbestand oder Befund vor dem Hintergrund der heutigen Situation zu kommentieren und so an diesen Beispielen ein Stück Nationalpark-, Natur- und Gesellschaftsentwicklung nachzuzeichnen. Lassen Sie sich überraschen!

Aus Platzgründen konnten nur die wichtigsten Ausschnitte aus den kommentierten Beiträgen wiedergegeben werden. Die vollständigen Beiträge sind auf der Homepage des Nationalparks verfügbar: <http://www.nationalpark.ch/cratschla>.

Thomas Scheurer

